

Datenschutzhinweise

im Zusammenhang mit Beratungen, Belehrungen, Begutachtungen, Untersuchungen, Schutzimpfungen und gesetzlichen Erfassungen/Überprüfungen durch den Amtsärztlichen Dienst

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Landkreis Bautzen, Landratsamt, Amtsleiterin Gesundheitsamt, Bahnhofstraße 9
02625 Bautzen; E-Mail: gesundheitsamt@lra-bautzen.de, Tel: 03591 5251-53000

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landkreis Bautzen, Landratsamt, Datenschutzbeauftragter, Bahnhofstraße 9,
02625 Bautzen, E-Mail: datenschutz@lra-bautzen.de, Tel.: 03591 5251-87100

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Für die Dokumentation der auf Basis verschiedener gesetzlicher Vorgaben durchzuführenden Beratung / Belehrung / Begutachtung / Untersuchung / Schutzimpfung benötigen wir den Namen, das Geburtsdatum, die Wohnanschrift. Gesundheitsbezogene Daten, die zur Verfügung gestellt wurden sowie durch uns festgestellte Untersuchungsergebnisse werden in einer Papierakte und teilweise elektronisch erfasst. Sie sind Voraussetzung für unsere Aufgabenerfüllung. Diese Daten werden ausschließlich in Zusammenhang mit der Beratung/ Belehrung/ Begutachtung/ Untersuchung/ Schutzimpfung/ gesetzlichen Erfassung/Überprüfung verarbeitet. Nur selten ist eine Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1a Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) dazu erforderlich.

Ärztliche Aufzeichnungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 15 des Sächsischen Heilberufekammergesetzes (SächsHKaG) in Verbindung mit § 10 Abs.1 und 3 der Berufsordnung der Sächsischen Landesärztekammer (Berufsordnung - BO) aufzubewahren, soweit nicht nach gesetzlichen Vorschriften eine längere Aufbewahrungspflicht besteht.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden nach Abschluss der Beratung/ Belehrung/ Begutachtung/ Untersuchung für mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Untersuchung oder des Vorganges gespeichert. Nach anderen Vorschriften können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben, zum Beispiel 30 Jahre nach dem Bestattungsgesetz.

Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Kontakt: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden)

Widerrufsrecht bei Einwilligungserfordernis

Wenn Sie in die Verarbeitung durch das LRA Bautzen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.